



**Auszug aus
GBC Fonds Champions 2022**

**DWS Concept Platow
WKN: DWSK62**

„Dem erfahrenen Fondsmanagement sollte es mit seinem bewährten Stock-Picking-Ansatz mit dem Fokus auf Qualitätsunternehmen auch zukünftig gelingen, eine überzeugende Performance zu erzielen.“



WICHTIGER HINWEIS:

Bitte beachten Sie den Disclaimer/Risikohinweis
sowie die Offenlegung möglicher Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR ab Seite 6

Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“: Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I. Research unter MiFID II“

DWS Concept Platow ^{*5a,6a,11}



Stammdaten

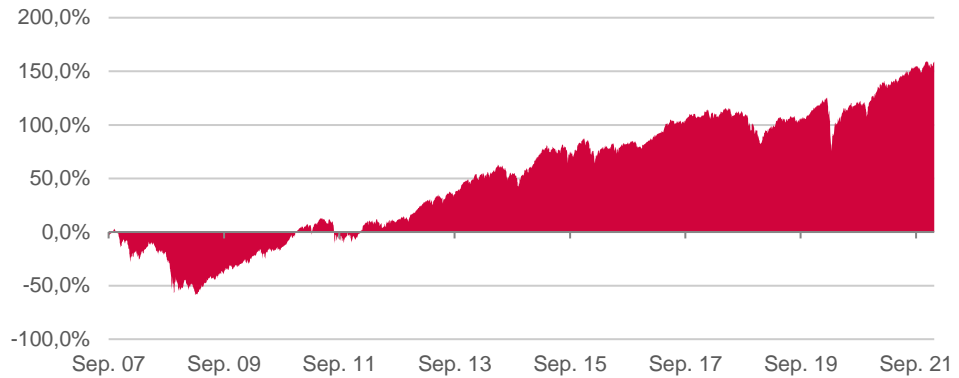
ISIN: LU1865032954 (LC)
 WKN: DWSK62
 Fondskategorie: Aktienfonds
 Anlageschwerpunkt: Deutschland
 Ertragsverwendung: thesaurierend
 Ausgabeaufschlag: max. 4,00%
 Rücknahmeabschlag: Keiner
 Geschäftsjahresende: 31.12.
 Verwaltungsgebühren: 1,50%
 Total Expense Ratio: 1,59%

Aktuelle Daten (17.06.2022)

Volumen: 270,56 Mio. €
 Preis: 392,13 €

Analyst: Marcel Goldmann

Der DWS Concept Platow („Platow-Fonds“) ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds mit dem Fokus auf deutsche Aktien. Er enthält typischerweise mittelständisch geprägte Qualitätsaktien von Unternehmen mit mittelgroßem oder kleinem Börsenwert. Der durch den Vermögensverwalter DWS Group (DWS) herausgegebene Fonds wird von der Anlageberatungsgesellschaft pfp Advisory, vertreten durch die geschäftsführenden Gesellschafter Christoph Frank und Roger Peeters, beraten. Letztere ist somit maßgeblich für die Portfolio-Zusammensetzung verantwortlich.



Kennzahlen

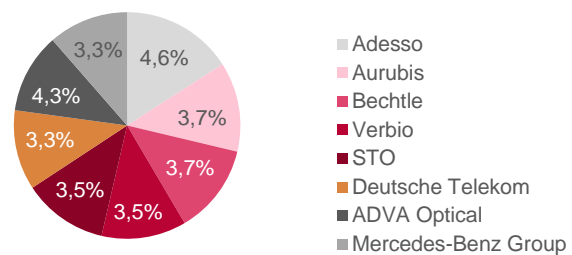
	01.01.2021-31.12.2021 (1 Jahr)	01.01.2019-31.12.2021 (3 Jahre)	01.01.2017-31.12.2021 (5 Jahre)	seit Auflage
GBC-Überrendite-Kennzahl	5,68	5,09	2,70	1,53
Sharpe Ratio	2,11	1,40	0,85	0,54
Volatilität	15,2%	20,4%	18,7%	17,9%
Wertentwicklung	32,2%	113,8%	114,1%	391,5%

Vermögensaufteilung

Top Werte (Stand: 31.05.2022)

Adesso	4,6%
Aurubis	3,7%
Bechtle	3,7%
Verbio	3,5%
STO	3,5%
Deutsche Telekom	3,3%
ADVA Optical Networking	3,3%
Mercedes-Benz Group	3,3%

Asset-Allokation (Top 8)



Fondsmanagement

Der DWS Concept Platow weist eine Portfolio-Struktur auf, die auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH basiert. Gegründet wurde diese Fondsberatungsgesellschaft von den geschäftsführenden Gesellschaftern Christoph Frank (CF) und Roger Peeters (RP) sowie dem weiteren Gesellschafter Platow Medien. pfp Advisory hat sich auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert und berät Investmentfonds und institutionelle Anleger. Das Investment-Team von pfp Advisory verfügt mit Roger Peeters und Christoph Frank über ausgewiesene Kapitalmarktexperten, die sowohl eine langjährige Kapitalmarkterfahrung (jeweils rund 25 Jahre) als auch eine hohe Expertise im deutschen Aktiensektor besitzen. Die DWS Group hat die pfp Advisory mit der Beratung des DWS Concept Platow Fonds beauftragt, den Platow 2006 initiiert hat. Die DWS Group kümmert sich im Rahmen der Fondsverwaltung um abwicklungsspezifische Angelegenheiten (Transaktionen, Prospekte etc.).

Bewertung des DWS Concept Platow Fonds

Fondsbeschreibung

Der „Platow-Fonds“ verfolgt einen traditionellen und zugleich auch bewährten „Stock-Picking“-Ansatz. Im Rahmen der Anlagestrategie setzt das Fondsmanagement auf ausgewählte Qualitätsunternehmen bzw. -aktien (Bottom-up-Ansatz), welche mit einem eigenen Analyseverfahren herausgefiltert werden. Benchmarks und makroökonomische Überlegungen bleiben bei diesem Investmentstil weitgehend unberücksichtigt.

Das Anlageuniversum des Fonds bilden deutsche Unternehmen (Aktien), die in Deutschland gelistet sind oder einen überwiegenden Teil ihrer Umsätze in dieser Region erwirtschaften. Häufig handelt es sich bei diesen Gesellschaften um führende deutsche Mittelständler. Der Investmentprozess des Aktienfonds ist gekennzeichnet durch fundamentale Kennzahlen und bilanzielle Parameter sowie technische Indikatoren. Bevor eine Aktie in den Fonds aufgenommen wird, müssen diese Kennzahlen bestimmte Ausprägungen annehmen. Die Haltedauer einer eingegangenen Aktienposition beträgt typischerweise mindestens 12 Monate. Somit ist der Fonds bewusst nicht auf einen kurzfristigen Anlagehorizont ausgerichtet, sondern verfolgt eine mittel- und langfristige Perspektive.

Der „Platow-Fonds“ wird von den pfp-Verantwortlichen Roger Peeters (mit Unterbrechung) und Christoph Frank bereits seit dem Start in 2006 (Privatanleger-Tranche seit 2007) erfolgreich betreut. Die hierbei verfolgte Anlagestrategie wurde seitdem im Kern nicht verändert und hat sich auch aufgrund der ausgezeichneten Performance der vergangenen Jahre mehr als bewährt. Entsprechend zeichnet sich dieser aktiv gemanagte Aktienfonds auch durch eine besonders hohe Kontinuität aus.

Performance- und Kennzahlenentwicklung

Seit der Auflage der betrachteten Retail-Anteilsklasse im September 2007 bis zum Auswertungstichtag Ende 2021 hat der „Platow-Fonds“ eine sehr überzeugende Performance von 391,5% erzielt. Auf annualisierter Ebene entspricht dies einer jährlichen Rendite von 12,1%. Unter Berücksichtigung der von uns geschätzten jährlichen Kapitalkosten konnte der Aktienfonds unsere Renditeforderung (GBC-Renditekennzahl über 1) deutlich übererfüllen und damit eine hohe Überrendite für seine Anleger erwirtschaften. Auch im Vergleich mit relevanten Benchmarks (DAX, SDAX etc.) hat sich der Fonds in Bezug auf „long-run Performance“ deutlich besser entwickelt und hierbei auf langfristige Sicht eine klare Outperformance erzielt.

Fazit und Bewertung

In unserem fünfstufigen Bewertungsmodell erfüllt der DWS Concept Platow Fonds insgesamt fünf der fünf Kriterien. Folglich vergeben wir fünf von fünf GBC-Falken. Dem Fondsmanagement ist es über einen sehr langen Zeitraum gelungen, eine starke Performance zu erzielen und hierbei eine deutliche Überrendite auf unsere geschätzten Kapitalkosten zu erwirtschaften. Die überzeugende „long-run Performance“ spiegelt ganz deutlich die bewährte Anlagestrategie und das sehr erfahrene Investment-Team der pfp Advisory wider, die durch ihre langjährige Betreuungskontinuität für diesen nachhaltigen Erfolgskurs gesorgt haben.

Interview mit dem Management des DWS Concept Platow-Fonds:

Bitte um eine Kurzerläuterung der Strategie und was ist in Ihren Augen der USP, der diese Strategie von den anderen Fonds unterscheidet?

Christoph Frank: Folgende Merkmale stechen sicher heraus: Der DWS Concept Platow ist ein bottom-up ausgerichteter Stock-Picking-Fonds mit einem klaren regionalen Fokus. Der USP ist, dass wir einen quantitativen Auswahlfilter mit qualitativen Elementen kombinieren. Wir screenen quartalsweise den kompletten deutschen Kurszettel und leuchten dabei jeden Winkel dieses Marktes aus. In unser Auswahluniversum gelangen Aktien mit ausreichenden Handelsumsätzen, wobei die zugrundeliegenden Unternehmen operativ tätig sein müssen und ihren Firmensitz und/oder Geschäftsschwerpunkt in Deutschland haben müssen. Anhand eines seit weit über 20 Jahren im Echtbetrieb laufenden Investmentssystems filtern wir anhand zahlreicher fundamentalanalytischer und technischer Kriterien zunächst eine Auswahlliste von grob 50 bis 100 Aktien heraus. In einem zweiten Schritt erhalten alle verbliebenen Aktien einen noch feiner differenzierenden Score, den wir zur Gewichtung innerhalb des Fonds heranziehen. Intensive Analysen der Geschäftsmodelle und Berichte sowie Gespräche mit Unternehmensvorständen runden das Bild ab. Am Ende landen erfahrungsgemäß etwa 35 bis 60 Aktien im Fonds.

Roger Peters: Diese Kombination aus einem quantitativen Investmentssystem und qualitativen Elementen macht den Fonds meines Erachtens besonders. Wir gehen wie erwähnt konsequent bottom-up vor und orientieren uns eben nicht an der Marktlage. Jede halbwegs liquide handelbare deutsche Aktie, die unsere Kriterien erfüllt, kann ins Portfolio kommen. Zugehörigkeiten zu Auswahlindizes, Größenklassen oder Branchen sind für unsere Auswahl nicht von Belang. Neben dem bereits erwähnten quartalsweisen Screening gehen wir beide alle zwei Wochen alle Fondspositionen in einem bilateralen Austausch durch, um ggf. Neuinvestments, Verkäufe oder Anpassungen bestehender Positionen festzusetzen. Daneben tauschen wir beide uns natürlich täglich aus. Erwähnenswert ist noch unsere hohe Anzahl direkter Gespräche mit Firmenlenkern. Jeder von uns beiden hat pro Jahr eine dreistellige Anzahl von Unternehmenskontakten.

Christoph Frank: Dieser enge Austausch speist sich auch aus den zweimal rund 25 Jahren Erfahrung am deutschen Aktienmarkt, die wir beide mitbringen. Daneben spricht meines Erachtens für den Fonds, dass neben der seit Jahren überdurchschnittlichen Performance im Gegensatz zu vielen anderen Fonds noch eine bemerkenswerte personelle Kontinuität existiert: Seit dem Start des Fonds 2006 gab es nicht eine einzige Investmententscheidung, die nicht von Roger Peeters oder mir oder beiden zusammen getroffen wurde.

Gibt es eine Zielgröße, die Sie bei den Renditen, Volatilitäten etc. anstreben und wurde diese in der Vergangenheit erreicht?

Christoph Frank: Seit Auflage im Mai 2006 bis Mitte Ende März 2022 lag die Rendite für Fondsanleger nach Kosten bei durchschnittlich rund 12,0% pro Jahr. Zu diesem Stichtag werden alle drei Anteilsklassen von Morningstar mit der Bestnote von fünf Sternen bewertet. Das Chance-Risiko-Verhältnis des Fonds wird also von Dritten anerkannt. Erwähnenswert erscheint mir auch, dass sich der Fonds etwa während der Finanzmarktkrise 2008/09 deutlich besser hielt als etwa der DAX oder der SDAX. Es wäre m. E. aber methodisch fragwürdig und nicht seriös, bei diesem Aktienfonds, der ja voll dem Aktienmarktrisiko ausgesetzt ist, konkrete Ziele für Rendite und Volatilität vorzugeben.

Wie schätzen Sie das aktuelle Marktumfeld ein?

Roger Peters: Wir möchten unterstreichen, dass wir auf die Aktienselektion fokussiert sind und nicht versuchen, über Markt-Timing zusätzliche Rendite zu generieren oder das Risiko zu kappen, auch wegen der sehr hohen Kosten, die dabei entstünden. Zudem ist unser Fokus stets langfristig. All dies ändert aber nichts dran, dass 2022 ein, wie es sich im ersten Drittel klar gezeigt hat, sehr schwieriges Börsenjahr zu werden droht. Ukraine-Krieg, Inflation, Zinswende und andere exogene Faktoren wirken in einem Markt, der die Jahre zuvor stieg. Die Straße dürfte bis auf weiteres steinig bleiben. Langfristig ist es aber normal, dass auch solche Phasen wiederkehren und oft bieten sie eine Chance.

Welche Anlegerzielgruppe soll von Ihnen primär angesprochen werden und wie sieht gegenwärtig Ihre Investorengruppe aus?

Christoph Frank: Eindeutig der langfristig orientierte Investor, der die Chancen des kompletten deutschen Aktienmarkts nutzen möchte, die damit verbundenen Risiken insbesondere in Form hoher Volatilität tragen kann und einen aktiven Managementansatz ohne Orientierung an einem Vergleichsindex schätzt. Seit der Auflage hat der Fonds nach zehn Jahren Haltedauer immer eine positive Rendite erzielt und in allen rollierenden, aus Kalenderjahren gebildeten Zehnjahresperioden sowohl den DAX als auch den SDAX geschlagen. Ähnlich gut sieht die Lage in den Fünfjahresperioden aus. Das können und wollen wir natürlich nicht für die Zukunft versprechen, aber die Vergangenheit ist nun einmal Fakt.

Roger Peters: Wir kennen zwar viele, aber auch nicht alle unsere Anleger. Aus den vorliegenden Daten und vielen persönlichen Kontakten sehen wir zahlreiche fokussierte institutionelle Adressen wie Vermögensverwalter, Finanzberater oder Family Offices. Es sind nach unserer Einschätzung aber auch nicht gerade wenige selbstentscheidende private Anleger investiert. Viele Anleger stammen aus der DACH-Region und etliche sind schon lange investiert. Ein Hinweis in diesem Zusammenhang: Der Fonds heißt erst seit Dezember 2018 DWS Concept Platow Fonds, bis dahin hieß er DB Platinum IV Platow Fonds und zuvor lange DB Platinum III Platow Fonds. Es ist aber der gleiche Fonds mit dem gleichen Konzept und den gleichen handelnden Personen, nämlich uns beiden.

Inwieweit berücksichtigen Sie das Thema ESG / Nachhaltigkeit in Ihrem Fonds?

Christoph Frank: Der Fonds ist ein sogenannter „Artikel 6-Fonds“, der im Sinne der EU-Klassifizierung nicht als „ESG-Produkt“ beworben oder beschrieben werden darf. Dementsprechend möchten wir es hier auch nicht tun. Wir haben pfp-intern ESG-Bausteine, etwa eine Blacklist und auch spezielle Governance-Anforderungen an die Portfoliofirmen. Stand heute ist der Fonds gleichwohl kein ESG-Fonds.

Roger Peters: Wir beobachten die Veränderungen mit Interesse, finden den Markt etwa im Rating-Bereich noch nicht ausgereift genug, um jetzt schon Artikel 8 anzustreben. Viele Parameter sind noch nicht abschließend klar und (zu) viel interessante Unternehmen nicht gerated und somit kaum investierbar. Das kann in 2 oder 3 Jahren anders aussehen. Anlegern bleibt bei Deutschland-Fonds generell der Trost, dass kontroverse Branchen wie Bergbau, Öl, Rüstung oder Tabak nicht oder nur ganz wenig auf dem Kurszettel vertreten sind.

Haben Sie selbst in Ihrem Produkt investiert?

Christoph Frank: Ich bin seit 2008, also noch vor Einführung der Abgeltungssteuer, investiert und habe seither meinen Bestand kontinuierlich aufgestockt. Schon seit einigen Jahren liegt der Hauptanteil meines Vermögens im Fonds. Ich merke es also unmittelbar im eigenen Geldbeutel, ob wir gute oder schlechte Arbeit abliefern.

Roger Peters: Ich bin ebenfalls seit langem investiert. Der ganz überwiegende Teil meines Wertpapiervermögens liegt in diesem Fonds und bin genauso wie Christoph ein klassischer Buy-and-Hold-Anleger in diesem Fonds, der die Position über die Jahre ausgebaut hat.

ANHANG

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt. Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente bestehen die jeweils in den Einzelanalysen angegebenen möglichen Interessenskonflikte.

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Heinzlbecker, Email: heinzlbecker@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Marcel Goldman, M.Sc., Finanzanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb der Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de



GBC AG®
- RESEARCH & INVESTMENT ANALYSEN -

GBC AG
Halderstraße 27
86150 Augsburg
Internet: <http://www.gbc-ag.de>
Fax: ++49 (0)821/241133-30
Tel.: ++49 (0)821/241133-0
Email: office@gbc-ag.de